

AZ: 70.1 Frau Natusch

Drucksache Nr.: 0151/2018/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau- und Vergabeausschuss	30.08.2018	Ö	Vorberatung
Hauptausschuss	04.09.2018	Ö	Kenntnisnahme
Ratsversammlung	11.09.2018	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister / Stadtrat Dörflinger

Verhandlungsgegenstand:

**Betriebsabrechnung der Straßen-
reinigung und des Winterdienstes 2017**

A n t r a g :

Das Betriebsergebnis der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2017 wird entsprechend der Begründung festgesetzt und beschlossen.

Begründung:

1. Zusammenfassung

- Die Gesamtkosten sind um 189.254 EUR gestiegen, wovon rd. 96.200 EUR auf die durch Tarifierhöhungen gestiegenen Personalkosten, rd. 44.200 EUR auf die erhöhten Overheadkosten Rathaus, rd. 30.000 EUR auf die gestiegenen Erstattungen an die Grünflächen- und die Straßenunterhaltung für die Unterstützung beim Winterdienst sowie rd. 10.000 EUR auf erhöhte kalkulatorische Kosten entfallen.
- Das Betriebsergebnis der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2017 ist nach der Gebührenanpassung ab 01.04.2014 positiv.
- Das bis einschließlich 2013 aufgelaufene Defizit von rd. 1,37 Mio EUR wurde abgebaut. In 2017 konnte wieder ein Überschuss dem Sonderposten Gebührenaussgleich zugeführt werden.

2. Entwicklung des Sonderpostens Gebührenaussgleich (SGA)

Ein Überschuss oder eine Unterdeckung in der Ergebnisrechnung sind dem SGA im auf die Feststellung des Betriebsergebnisses folgenden Jahr zuzuführen. Er ist regelmäßig in der folgenden Kalkulationsperiode aufzulösen. Die Auflösung bewirkt eine Verringerung oder Steigerung der gebührenfähigen Kosten. Sie führt somit im betreffenden Kalkulationszeitraum zu einer unmittelbaren Ent- bzw. Belastung der Gebührenzahler.

	2013	2014	2015	2016	2017
Anfangsbestand	-1.015.121	-1.369.631	-844.503	-222.233	213.085
- Unterdeckung	323.051				
+ Überschuss		525.128	622.270	435.318	
+ Verzinsung	0	0	0		426
- Entnahme	31.459	0	0		
= Endbestand	-1.369.631	-844.503	-222.233	213.085	213.511

Durch die in der Gebührenkalkulation zum 01.04.2014 beschlossenen Gebührenerhöhungen entstanden in den Jahren 2014, 2015 und 2016 Überschüsse, so dass die Unterdeckung Ende 2013 in Höhe von 1.369.631 EUR abgebaut wurde. Der Überschuss aus dem Jahr 2016 führt dazu, dass dem SGA in 2017 ein Betrag in Höhe von 213.085 € inkl. Zinsen = 213.511 EUR zugeführt werden kann. Das positive Betriebsergebnis 2017 wird im Folgejahr in den SGA eingestellt.

3. Öffentlicher Anteil an der Straßenreinigung und dem Winterdienst

Nach der geltenden Rechtsprechung ist bei der Festsetzung der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren ein öffentlicher Anteil von mindestens 15 % in Abzug zu bringen, mit dem das allgemeine öffentliche Interesse an der Straßenreinigung und dem Winterdienst berücksichtigt wird.

Der öffentliche Anteil in Neumünster beträgt 15% der bereinigten Kosten für die Straßenreinigung und den Winterdienst.

Für die Jahre 2013 bis 2017 wurde der öffentliche Anteil wie folgt berechnet:

	2013	2014	2015	2016	2017
Gesamtkosten Straßenreinigung und Winterdienst	2.452.642	2.365.120	2.455.989	2.654.491	2.843.745
sonstige Nebenerträge	236.202	241.325	223.356	242.942	244.414
grundstücksbezogener Eigenanteil	128.563	209.552	209.552	209.552	209.552
bereinigte Kosten	2.087.877	1.914.243	2.023.081	2.201.997	2.389.779
davon 15 % öffentlicher Anteil	313.182	287.136	303.462	330.300	358.467

Der so ermittelte öffentliche Anteil wird als Nebenertrag in der Kostenrechnung für die Straßenreinigung und den Winterdienst verbucht und reduziert den Gebührenbedarf.

4. Ausblick

Zum 01.01.2018 wurde die Straßenreinigungssatzung dahingehend geändert, dass nunmehr auch eine Reinigung der Innenstadt am Wochenende erfolgt. Damit einhergehend war eine Neukalkulation der Gebühren erforderlich, die aufgrund einer differenzierteren Berechnung des öffentlichen Anteils im Stadtgebiet zu einer leichten Senkung der einzelnen Gebührentarife geführt hat.

Im Auftrage

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Oliver Dörflinger
Stadtrat

- Anlage 1: Kostenentwicklung 2013 – 2017
- Anlage 2: Erlösentwicklung 2013 – 2017
- Anlage 3: Betriebsergebnisse 2013 - 2017